Herren Kreisliga Gr. 2

Spvgg.1951 HAS Heblos : TV Frischborn 1912 II
Freitag, 24.11.2023, 20:00 Uhr

Dix und Wolf bleiben gegen den TV Frischborn 1912 II ungeschlagen

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft der Spvgg.1951 HAS Heblos in der Herren Kreisliga Gr. 2 gegen den TV Frischborn 1912 II durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 2 Stunden und wurde im Besonderen durch das obere Paarkreuz entschieden. Dix und Wolf errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 8. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim 11:7, 11:8, 11:5 gegen Hansel / Bremer fanden Dix / Wolf von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Einen Zähler für das Team verpassten Wahl / Reichel bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Ludwig / Konieczny. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Wolf / Möller Gülle / Kleinau in fünf Sätzen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Recht kurzen Prozess machte Sebastian Dix beim 3:0 mit Christian Hansel. Christian Wolf war in der Partie gegen Manuel Ludwig nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Lukas Konieczny war indes Jörg Wahl, obwohl er alles gegeben hatte. Unglücklich war Alfred Wolf in der Partie gegen Werner Gülle, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Kaum gefährdet war hingegen der 3:0-Erfolg von Ralf Reichel gegen Stefan Michael Kleinau. Beim Sieg von Annkathrin Möller gegen Torsten Bremer konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der Spvgg.1951 HAS Heblos und des TV Frischborn 1912 II. Sebastian Dix gewann sein Spiel gegen Manuel Ludwig sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:7, 11:6, 11:5. Da gab es nichts zu rütteln. Nach diesem Einzel steht Dix somit bei 8 Siegen und 6 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Ludwig ein 4:7 ausweist. Christian Wolf überzeugte im Match gegen Christian Hansel, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:4 (Wolf) und 2:11 (Hansel). Kaum Chancen ließ Jörg Wahl beim 11:8, 11:9, 11:3 seinem Gegner Werner Gülle. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Erfolg heißt es für die Spvgg.1951 HAS Heblos nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die TTG Vogelsberg III am 01.12.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TV Frischborn 1912 II wird nach nun 3 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 01.12.2023 gegen den TGV 1859 Schotten II erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:
Spvgg.1951 HAS Heblos
Doppel: Dix / Wolf 1:0, Wahl / Reichel 0:1, Wolf / Möller 1:0
Einzel: S. Dix 2:0, C. Wolf 2:0, J. Wahl 1:1, A. Wolf 0:1, R. Reichel 1:0, A. Möller 1:0
TV Frischborn 1912 II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.11.2023 (23:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Ludwig / Konieczny 1:0, Hansel / Bremer 0:1, Gülle / Kleinau 0:1
Einzel: M. Ludwig 0:2, C. Hansel 0:2, W. Gülle 1:1, L. Konieczny 1:0, T. Bremer 0:1, S. Kleinau 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.11.2023 (23:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").